

offenes E-Mail-Schreiben des

RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Wald & Ökosoziales Wohnen Regio Freiburg

An:

Fraktionen und Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Freiburg im Breisgau und
Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon
Erster Bürgermeister Otto Neideck
Bürgermeisterin Gerda Stuchlik
Bürgermeister Ulrich von Kirchbach
Bürgermeister Prof. Dr. Martin Haag

Sundgauallee ersatzlos rückbauen - gute Chance für Erhalt von Kleingärten plus Wohnneubau

Sehr geehrte Damen und Herren,

das RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Wald & Ökosoziales Wohnen Regio Freiburg mit 14 Vereinigungen wendet sich an Sie anlässlich der am 25. Juli anstehenden Befassung mit dem Neubaugebiet Stühlinger West-Kleineschholz. Drs. G 17-072 / G 16-062,

dies mit der Bitte um Berücksichtigung bei Ihren weiteren Überlegungen und Planungen:

Die Variante vollständiger Rückbau der Sundgauallee ohne Entlastungsstraße ist Favorit des *RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Wald & Ökosoziales Wohnen Regio Freiburg* bei den neuen Vorschlägen des Stadtplanungsamtes für das Neubaugebiet Stühlinger West-Kleineschholz. Die Wohnneubauten sollten u.E. hauptsächlich auf der jetzigen Sundgauallee auf rund 600 m Länge und auf dem aktuellen Rathausparkplatz entstehen. Die Vorteile sind:

Die jetzigen Kleingärten bleiben überwiegend erhalten und werden mit Gärten auf den Dächern der Neubauten ergänzt. Dadurch entfällt auch die bisher beabsichtigte und vom Bündnis abgelehnte unsinnige Verlegung von Kleingärten zu Lasten landwirtschaftlichen Bodens am Stadtrand in St. Georgen.

Beim Verkehr stehen dem Bereich Stühlinger-West bereits 4 Straßenbahnlinien und den Rathausbediensteten das Jobticket für den ÖPNV zur Verfügung. Ein Verkehrskonzept mit Zugänglichkeit weiterentwickelt nach Vorbild von Teilen von Freiburg-Vauban würde vor allem Fuß- und Radwege, Carsharing und bei Bedarf eine mit Freifläche überbaute Quartiersgarage umfassen.

Auch nördlich der Lehener Str. im Klinikbereich bieten sich einige Parkplatzgelände zur Überbauung an, dies ggf. auf Stelzen, falls Parkplätze weiter benötigt würden.

Wohnbau statt Sundgauallee schont die auch sozial und stadtklimatisch wichtigen Grünflächen der Kleingärten und wäre eine geglückte Innenentwicklung. Je nach deren Details und Höhe entstünde Wohnraum für geschätzt bis zu 2.000 Menschen, neben u.a. Zähringen-Nord und DG-Ausbau und Aufstocken ein weiterer wichtiger und großer Baustein zum Verzicht auf den Neubaustadtteil Dietenbach auf der „grünen Wiese“.

Freundliche Grüße,

Georg Löser 21.7.2017,

Dr. Georg Löser, für das

RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Natur & Ökosoziales Wohnen Regio Freiburg mit inzwischen 14 Vereinigungen.

Träger des RegioBündnis: <http://www.biprolandwirtschaft.de/mitmacher-beim-regiobuendnis/>

Kontakt:

Dr. Georg Löser, als gewähltes Mitglied des Sprecherteams des RegioBündnis Pro Landwirtschaft, Natur & Ökosoziales Wohnen Regio Freiburg

bei Dr. Georg Löser, bei: ecotrinoa@web.de Post: Weiherweg 4 B, D-79194 Gundelfingen